

Sommerlager Tschantschenon 2025

DU möchtest dieses Jahr als Kind, Jugendlicher, BetreuerIn oder HelferIn dabei sein, oder einfach nur erfahren, was alles im vorigen Sommerlager erlebt wurde?

Komm also am Samstag, 15.02.2025 nach der Vorabendmesse um 19.00 Uhr in den kleinen Saal des Pfarrzentrums. Es sind alle, Kinder, Eltern, Großeltern, Verwandte und Interessierte dazu eingeladen!



Folgende Lagerturnusse sind dieses Jahr vorgesehen:

- 29. Juni bis 13. Juli 2025 für Mittelschüler (11– 15 Jahre)
- 13. Juli bis 26. Juli 2025 für Grundschüler (6 - 12 Jahre)
- 30. August bis 03. September 2025 für Jugendliche (15 - 25 Jahre)

Anmeldung: ab sofort bis 05. Mai im Pfarrbüro „Maria in der Au“
Tel. 0471/917452 – E-mail: mariainderau@gmail.com

Für Informationen kannst du dich gerne im Pfarrbüro oder auch bei Alexander Weis (338/9817942) melden.

Liebe Freunde der Chormusik und Freunde des Pfarrchores! Alle sind eingeladen, im Pfarrchor mitzusingen. Wir singen zur Ehre Gottes und zur Freude der Menschen. Keiner muss irgendwelche Noten kennen. Chorprobe ist jeden Dienstag von 20 bis 21.30 Uhr im kleinen Gemeinschaftsraum. Wir freuen uns auf dich! Melde dich bei Bernhard 333-9411558 oder bei Edith 335-5728712.

Tanzen ab der Lebensmitte:

Insgesamt 12 Treffen, jeweils donnerstags von 15:00 bis 16:30 Uhr im Pfarrzentrum Maria in der Au“. Anmeldung bei Frau Luise Schieder 348-4582411.

365 Tage mitten unter uns:

Danken wir unseren Priestern mit einer Spende!

Wie jedes Jahr bittet die Diözese auch heuer wieder um die Mithilfe der Gläubigen zur Finanzierung der Priesterbesoldung. Diese Spenden sind eine wichtige Säule zur Deckung der Kosten der Priesterbesoldung und sind bis zu einem Betrag von 1.032,91 € vom steuerbaren Einkommen absetzbar. **Sie fließen ausschließlich obgenanntem Zweck zu. Unsere Priester bemühen sich täglich im Dienst der örtlichen Kirche und unserer Gemeinschaft. Sagen wir mit einer Spende „Danke“!**

Weitere Informationen gibt es in der Pfarrei oder direkt beim Diözesaninstitut für den Unterhalt des Klerus/DIUK, Domplatz 3, 39100 Bozen (Tel. 0471-306300)

Pfarrer: Don Paolo Crescini (Sprechstunde DI 9:30-11:30 Uhr in Maria in der Au - DO 9:30-11 Uhr in Quirein) Büro: Don-Bosco-Platz 11/A, 39100 Bozen Tel. 0471-917452
HP www.mariainderau.org E-Mail mariainderau@gmail.com PfarrerBZ3@gmail.com
Telegram-Kanal: <https://t.me/BZ3pfarr> **Internetseiten der Stadtpfarreien:**
www.dompfarre.bz.it www.pfarregries.it www.pfarreihaslach.com
www.mariaheim.org www.pfarrechristkoenig.org



Pfarrbrief

Maria in der Au

Don Bosco – Bozen

Nr. 01 - 44. Jahrgang - 19.01.2025

Die Krise der Glaubensunterweisung



Es ergibt sich immer wieder - in jüngster Zeit auch anlässlich des Projektes “Stadtpastoral” – die Frage nach der Hinführung zum Glauben unserer Kinder und Jugendlichen, die zur Taufe oder zur Erstkommunion gebracht werden oder zur Firmung antreten. Der Ernst der Lage zeigt sich spätestens dann, wenn wir zusehen müssen, dass dieselben Kinder und Jugendliche und ihre Familien fast ausnahmslos keinen Bezug zur Sonntagsmesse und zum Pfarrleben haben, und hierfür auch kein Interesse zeigen, und trotzdem um die Sakramente bitten. Was tun? Es werden seit vielen Jahren verschiedene Lösungsansätze überlegt, und in naher Zukunft wird vermutlich auch unsere Diözese konkrete Projekte

vorstellen. Ich denke zwar nicht, dass es eine einfache Lösung gibt, und auch nicht, dass sie so schnell eine Wende bringen wird. Uns muss aber bewusst sein, dass die Modelle und Methoden der letzten Jahrzehnte nicht mehr greifen und deshalb radikal überdacht werden müssen.

Und dennoch: Jesus Christus und seine Botschaft sind zeitlos und unveränderlich, zu jeder Zeit und für jeden Menschen wirksam. Wenn wir uns bemühen, Christus treu zu bleiben, wird Er selbst uns den Weg heraus aus dieser Krise zeigen und ihn mit uns gehen!

Euer Don Paolo

Gottesdienstordnung: 19.01.2025 - 09.02.2025

Sonntag, 19.01.25 <i>2. So. i. Jk Joh. 2,1-11</i>	08:30	Hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde , Jm. f. Ivone Marchetto, Jm. f. Hansjörg Wieser, M. f. Katharina Federer, M. f. Enea zum Geburtstag
Dienstag, 21.01.25	08:30 19:15	Hl. Messe f. Verst. Nischler Gebetsstunde in der Kapelle
Freitag, 24.01.25	08:30 18:30	Hl. Messe f. Luis Mumelter Eucharistische Andacht
Samstag, 25.01.25	18:00	Vorabendmesse als Jm. f. Alessandro Miotto
Sonntag, 26.01.25 <i>3. So. i. Jk Lk. 1,1-21</i>	08:30	Hl. Messe f. die Pfarrgemeinde , M. f. Hans Steger
Dienstag, 28.01.25	08:30 19:15	Hl. Messe für Arme Seelen Gebetsstunde in der Kapelle
Freitag, 31.01.25	08:30 18:30	Hl. Messe für Fam. Bonatti Eucharistische Andacht
Samstag, 01.02.25	18:00	Vorabendmesse als M. Hans Steger
Sonntag, 02.02.25 <i>Darstellung des Herrn</i> <i>Lk. 2,22-40</i> <i>Holzbläser</i>	08:30	Kerzenweihe und Hl. Messe f. die Pfarrgemeinde , Jm. f. Filomena Auer, M. f. Walter Winkler, M. f. Adolf Domanegg, M. f. Franz Sparber u. Monika Reifer, M. f. Leb. u. Verst. Tasser u. Bonetta anschließend: Erteilung des Blasiussegens
Dienstag, 04.02.25	08:30 19:15	Hl. Messe als Jm. f. Ludwig Silbernagl, M. f. Anna Gruber Gebetsstunde in der Kapelle
Freitag, 07.02.25 Herz-Jesu-Freitag	08:00 08:30 20:00	Stille Anbetung Hl. Messe nach Meinung, M. z. Dank Nachtanbetung bis 06.00 Uhr
Samstag, 08.02.25 <i>Sammlung für d.Heizung</i>	18:00	Vorabendmesse als M. f. Fam. Sparer
Sonntag, 09.02.25 <i>5. So. i. Jk Lk.5,1-11</i> <i>Sammlung für d.Heizung</i>	08:30	Hl. Messe f. d. Pfarrgemeinde , M. f. Fani u. Hans Kofler, M. f. Albert Kofler Pfarrchor gemeinsam mit dem Pfarrchor Kardaun

Gebetsanliegen von Papst Franziskus für Februar:

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

Sternsingeraktion 2024/2025:

Bei der diesjährige Sternsingeraktion konnten **3.300 Euro** gesammelt und an das Bischöfliche Ordinariat überwiesen werden.

Allen ein großes **Vergelt's Gott!**



Eröffnung des Hl. Jahres 2025:

Mit dem feierlichen Öffnen der Heiligen Pforte im Petersdom hat Papst Franziskus am 24. Dezember das Hl. Jahr 2025 eingeläutet. Heilige Jahre haben eine sehr lange und bewegte Geschichte. Ihren Ursprung als eine besondere Zeit der von Gott geschenkten und gewährten Gnade haben sie in der alten Tradition des jüdischen „Jubeljahres“, von dem uns das Buch Levitikus berichtet (Lev 25,8 ff).

Ziel und Absicht eines Heiligen Jahres ist die Versöhnung, die geistliche Erneuerung, die Verinnerlichung des Glaubens, die Pflege der Gemeinschaft mit Gott und den Mitmenschen und die im Alltag bewusst gelebte Liebe. Jedes Heilige Jahr hat einen eigenen Schwerpunkt, den der jeweilige Papst bestimmt.

Das Heilige Jahr 2025 steht unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“.

Mit diesem Motto greift Papst Franziskus die Bedeutung von Hoffnung als Grundmotiv für unseren Glaubensweg auf.



Gebetswoche für die Einheit der Christen vom 18. bis zum 25. Jänner 2025

„Unter dem Motto „Glaubst Du das?“ (Joh 11,26)

**Ökumenisches Gebet am Mittwoch, den 22. Jänner 2025
um 20 Uhr in der evangelischen Kirche in Bozen**



Eucharistische Nachtanbetung: In der Nacht von Freitag, den 07. Februar auf Samstag, den 08. Februar halten wir eine eucharistische Anbetung, von 20 Uhr bis 6 Uhr in der Früh. Die erste Stunde (20-21 Uhr) wird als „Gebet für das Leben“ (d.h. zum Lebensschutz gegen Abtreibung, Euthanasie, usw.) gestaltet. Von 22 bis 23 Uhr wird die Anbetung von der Gemeinschaft „Cenacolo“ gestaltet. Ab 23 Uhr stille Anbetung. Um 6 Uhr wird der eucharistische Segen erteilt.



Deckung der Heizungskosten

Am Samstag, 08. und Sonntag, 09.02.25 wird die Kirchensammlung zur Deckung eines Teiles der Heizungskosten verwendet.
Allen SpenderInnen sei im Voraus ein großes **Vergelt's Gott** gesagt!

Übersicht des 2. Halbjahr 2024 der überpfarrlichen Kirchensammlungen:

Christophorusopfer	877,00 Euro
Welttag Migranten & Flüchtlinge	265,50 Euro
Weltmissionssonntag	858,00 Euro
Caritas-Sonntag	286,00 Euro
Adventopfer	285,00 Euro

Diese Kirchensammlungen wurden an das Bischöfliche Ordinariat überwiesen.
Allen ein großes **Vergelt's Gott!**



Die Kindersinggruppe trifft sich jeweils **montags** von 16:15 bis 17:15 Uhr im kleinen Gemeinschaftsraum in Maria in der Au. Auch Neulinge sind herzlich willkommen.

Die KFB-Maria in der Au begleitet die Pfarrgemeinde mit Frauengestalten aus der Bibel durch das Jahr 2025

Es handelt sich um Frauengestalten aus dem Alten Testament. Was können wir von diesen Frauen lernen? Die Rechte der Frauen hängen besonders von ihrem jeweiligen Familienstand ab. Eine unverheiratete Frau untersteht dem Vater, der sie z.B. als Sklavin verkaufen kann. Mit der Heirat geht die Frau in die Verfügungsgewalt ihres Mannes über; er wird ihr „Besitzer“. Frauen erhalten nach der Geburt eines Kindes eine stärkere Rechtsposition. Witwen gilt der besondere Schutz des Gesetzes. Frauen, haben einen besonderen Platz in der Geschichte Gottes mit seinem Volk.

Delila

Zitat: „Und sie ließ ihn einschlafen in ihrem Schoß...“ ([Richter 16,4-21](#))

„Wie können wir dem übermenschlich starken Samson, Richter Israels, seine Kraft rauben?“ Das fragten sich die Philister.

In Delila, der Geliebten Samson und eine Philisterin, die im Tal des Bachs Sorek lebte, finden sie schließlich eine Verbündete.

Ihr öffnet Samson sein Herz und verrät ihr nach dreimaliger falscher Aussage, das Geheimnis seiner Kraft: Würde sein Haar geschnitten, wäre er genauso schwach wie jeder andere Mensch.

Seine sieben Locken müssten mit einem [Webstuhl](#) zusammenflochten werden und mit einem Pflock im Boden befestigt werden.

Delila lässt ihn in ihrem Schoß einschlafen, schneidet ihm sieben Locken ab und übergibt den wehrlosen Samson den Philistern, welche ihn noch blendeten. Dafür kassiert sie 1100 Silberstücke.

Ihr Name ist seitdem zum Synonym für eine wollüstige, verräterische Frau geworden.

Daraus kann man entnehmen immer vorsichtig zu sein, wen man Geheimnisse anvertraut, Heuchler entlarven und moralisch stark zu sein. Vertrauen wir auf Gottes Stärke und befolgen seine Gebote.